

# Bürgerräte als Ergänzung der repräsentativen Demokratie - am Beispiel Forum Corona

Erfahrungs- und Beratungsnetzwerk Bürgerbeteiligung

4. Mai 2022

Hannah Göppert  
*Initiative Offene Gesellschaft*

Victoria Luh  
*Institut für transformative  
Nachhaltigkeitsforschung*

# Was ist ein Bürgerrat?



- Zufällig und repräsentativ ausgewähltes Gremium, das Entscheidungshilfen (sogenannte Bürgergutachten) zu Sachfragen erarbeitet.
  - Ziel: Beratung von und Kooperation mit gewählten Repräsentant\*innen; Bürgerräte ersetzen keine repräsentativen Verfahren, wie bei Volksentscheiden
- Bürgerräte bestehen aus Information, Deliberation und Formulierung von Empfehlungen
  - Bürger\*innen sollen sich mit diversen, guten Informationen versorgen und eine Abwägungsentscheidung treffen

# Warum deliberative Beteiligung von Bürger\*innen?

- Wunsch nach Mitsprache wächst.
- Komplexe Herausforderungen bei denen vielfältige Perspektiven berücksichtigt werden müssen.
- In Beteiligungsprozessen können gute Lösungen gefunden werden, selbst wenn die einzelnen beteiligten Bürger\*innen über „wenig politische Kompetenz“ verfügen.
- Deliberative Beteiligungsprozesse können Polarisierung abbauen, Selbstwirksamkeit erhöhen, Anerkennung für repräsentative Politik erhöhen.

# Wie werden Teilnehmende und Thema ausgewählt?

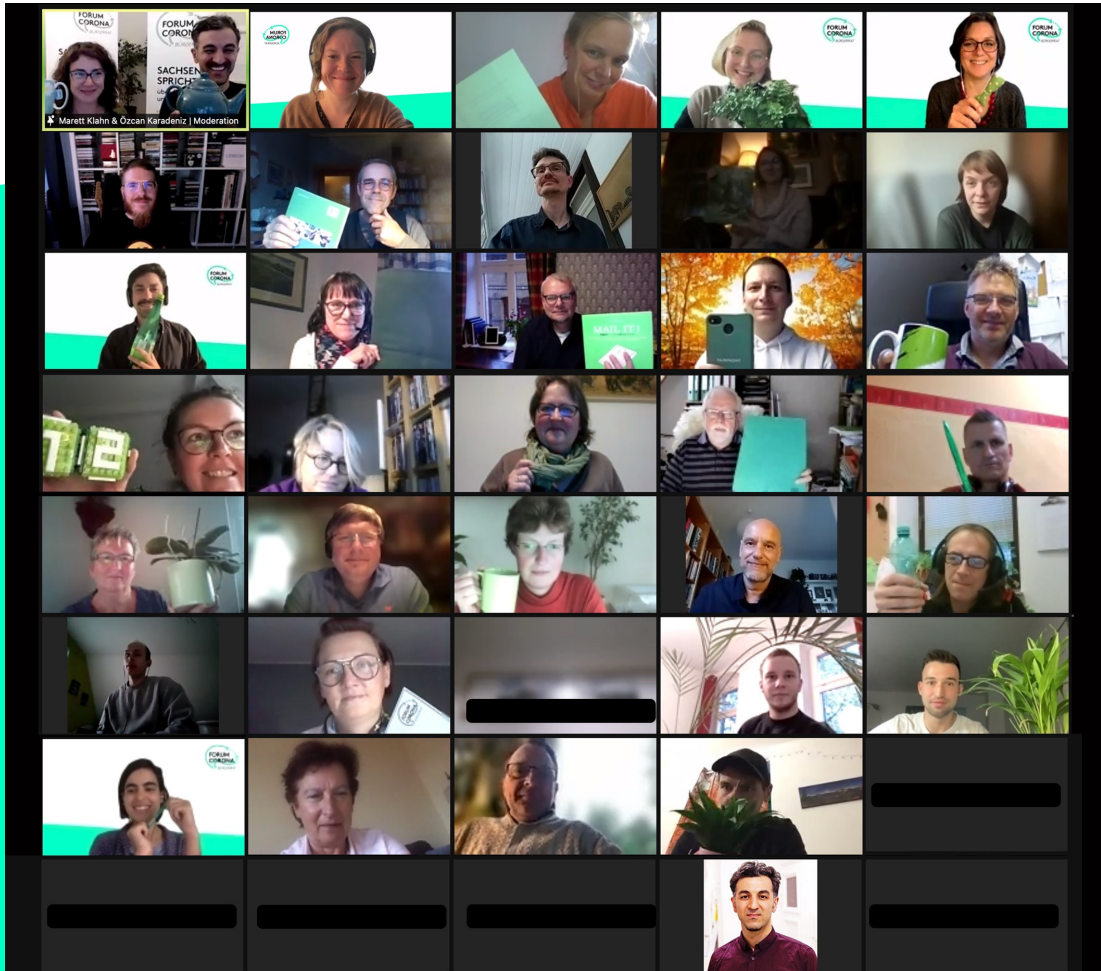
## Auswahl der Teilnehmenden: geschichtete Zufallsauswahl

- große Gruppe der Bevölkerung wird zufällig nach ihrer prinzipiellen Teilnahmebereitschaft gefragt
- unter Interessierten TN so auswählen werden, dass ein annähernd repräsentatives Abbild der Bevölkerung entsteht
- Kriterien: u.a. Geschlecht, Alter, Bildungsabschluss, Migrationshintergrund

## Auswahl des Themas:

- Politisch relevant
- Nah an der Lebenswelt der TN
- Sowohl kontrovers als auch vielfältige Ansatzpunkte bieten
- Herausforderung: Formulierung einer gemeinsamen Fragestellung seitens der Politik

# Wie arbeitet ein Bürgerrat? Bürgerrat Forum Corona Sachsen



# Das Forum Corona



## Anlass und Thema

- Einfluss der Pandemie auf alle Lebensbereiche und jeden Einzelnen
- Gesellschaftliche Konflikte rund um den Umgang mit Corona
- Fehlender Raum für konstruktiven Dialog und Rückmeldungen

## Ziele

- Dialog und politische Willensbildung
- Empfehlungen, Verbesserungsvorschläge, Ideen für die Politik
- Verständnis und Vertrauen zwischen Politik & Bürger\*innen stärken

# Auswahl und Abstimmung der Themen



## Vier Handlungsfelder Zwölf Diskussionsthemen



### Themenvorschläge:

- Beteiligungsportal Sachsen
- Sächsische Staatsregierung
- Teilnehmende des Bürgerrats

Abstimmung und Priorisierung durch Teilnehmende

# Handlungsfelder und Themen



## Gesundheit

1

1. Psychische Gesundheit
2. Corona-Schutzmaßnahmen und Impfkampagne
3. Gesundheitswesen & Pflegenotstand

## Bildung und Kultur

2

1. Schulen/Digitalisierung der Bildungsangebote
2. Soziale und psychische Folgen der Lockdowns für Kinder/Jugendliche/Studierende
3. «Generation Corona» / Bildungsgerechtigkeit

## Wirtschaft

3

1. Vereinbarkeit von Arbeit und Kinderbetreuung
2. Solidarität mit « Corona-Verlierern »
3. Insolvenzen und Verschuldung

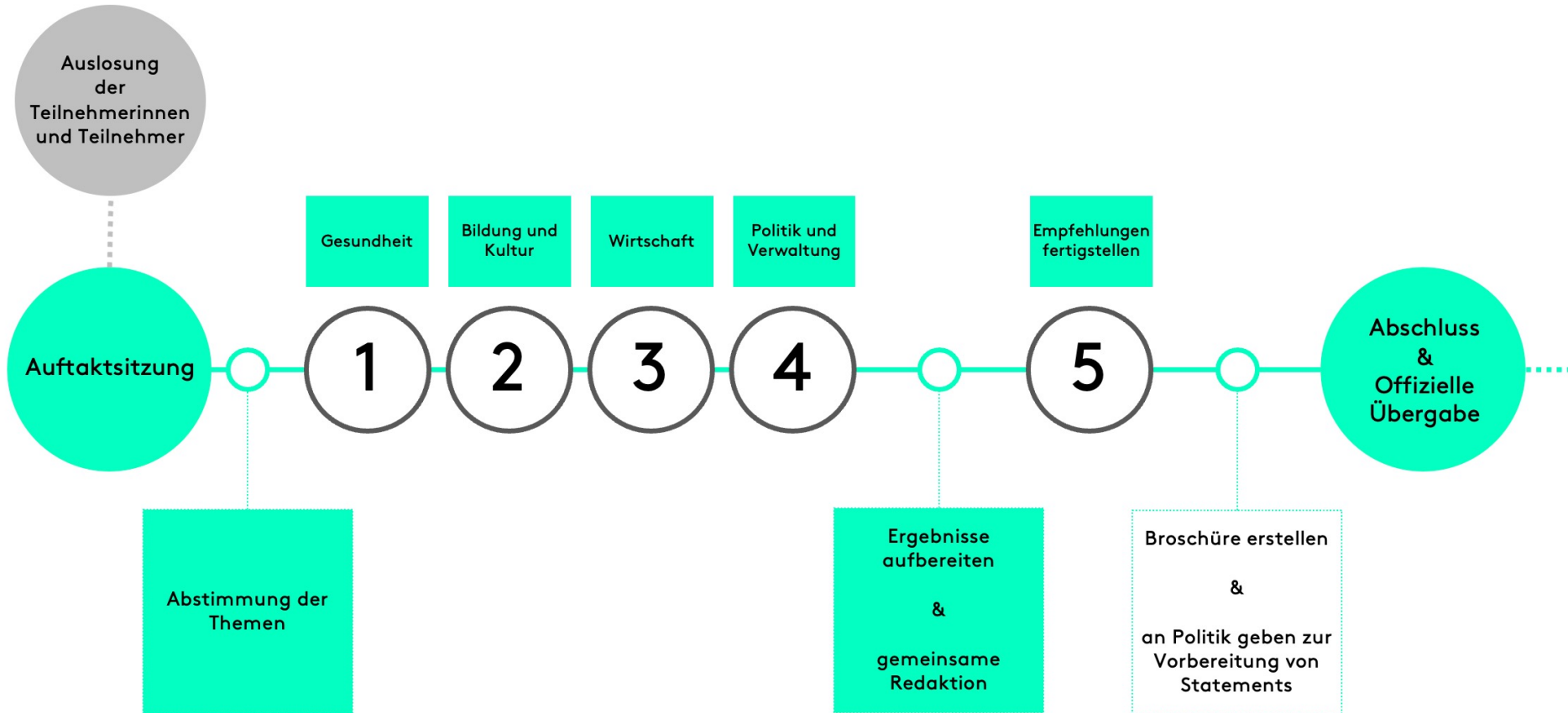
## Politik und Verwaltung

4

1. Bürgernähe von Verwaltung und Politik
2. Krisenkommunikation der Staatsregierung
3. Föderalismus in der Corona-Krise



# Prozess



# Arbeitsweise



## Vorbereitung und Begleitung

- (Technische) Bedingungen herstellen, die allen Teilnahme ermöglichen; Zweifel nehmen, ermutigen
- Perspektivenvielfalt der Expertinnen und Experten berücksichtigen

## Während der Sitzungen

- Klare Struktur und Gesprächsregeln
- Balance zwischen Konsensorientierung und Raum für Kontroverse
- Expert\*innen geben Einführung aber keine Empfehlungen
- Mischung aus Großgruppe und Kleingruppenarbeit

# Ablauf der Sitzungen



Einleitung  
im Plenum

Expertinnen und  
Experten

*Einführung in das  
Themenfeld*

Identifikation  
zentraler  
Herausforderungen

*„Was genau ist das  
Problem in dem  
Themenfeld?“*

Definition eines  
Zielbildes

*„Wie wäre es, wenn  
es ideal wäre?“*

Entwicklung von  
Maßnahmen?

*„Was müsste getan  
werden um dem  
Zielbild näher zu  
kommen?“*

Diskussionsrunde  
im Plenum

# Abstimmung und Verabschiedung der Ergebnisse



Handlungsziele

Idealbilder,  
Visionen



Empfehlungen

Was soll getan  
werden?



Ideen

Konkrete  
Maßnahmen-  
vorschläge



Akteure, die  
Gestaltungs-  
spielräume bei  
Umsetzung haebn

# Abstimmung und Verabschiedung der Ergebnisse



## Handlungsziel

Die Krisenkommunikation ist transparent, sachlich und nachvollziehbar und schafft Vertrauen.

Unterstützen Sie das Handlungsziel P4? (ja/nein)

88,9%

11,1%

P4.3

Empfehlung

Die Politik soll Unsicherheiten und Fehlbarkeit offen kommunizieren.

Abstimmungsergebnis (ja/nein)

97,3%

2,7%



Kontext & Hintergrund

Es gab widersprüchliche Informationen v.a. über Impfungen (Stichwort "Impfstoffe zweiter Klasse" wie Astra Zeneca), und die Politik musste ihre Erkenntnisse zu verschiedenen Aspekten revidieren. Die Pandemiepolitik ist ein dynamischer Prozess, der sich immer wieder ändert. Wenn aber Unsicherheiten und Widersprüche nicht offen angesprochen werden, kann das zu Misstrauen führen.

Ideen zur Umsetzung

- Wechselnde Faktenlage und sich veränderndes Wissen offenlegen
- Politikerinnen und Politiker sowie Medien sollen viel stärker kommunizieren, dass sich die Voraussetzungen in einer Pandemie stetig ändern und dass man immer nur vom aktuellen Stand der Dinge ausgehen kann

Akteure

- Politische Verantwortliche auf allen Ebenen
- Medien

# Aufbereitung der Ergebnisse



DIE  
OFFENE  
GESELLSCHAFT



Seit Sommer 2021 haben im Bürgerrat *Forum Corona* 50 zufällig ausgewählte Personen aus ganz Sachsen miteinander diskutiert – über die Pandemie und ihre gesellschaftlichen Folgen. Die Empfehlungen wurden in einer **Broschüre** zusammengestellt.

Download:  
[www.forum-corona.de](http://www.forum-corona.de)

# Übergabe an die Politik und Umgang mit Ergebnissen



# Einbindung der Öffentlichkeit



DIE OFFENE GESELLSCHAFT



The screenshot shows the website 'demokratie.sachsen.de' with a navigation menu and a sidebar. The main content area is titled 'Bürgerrat Forum Corona' and features a table of dates and topics for the forum sessions.

Datum	Thema
20.11.2021	Sitzung 3 - Thema: Wirtschaft
11.12.2021	Sitzung 4 - Thema: Politik und Verwaltung
26.01.2022	Sitzung 5 - Abstimmung Empfehlungen
19.03.2022	Abschluss und Übergabe

Text below the table: Von Juli bis Dezember 2021 tauschten sich fünfzig zufällig ausgeloste Sächsinnen und Sachsen über Corona und die langfristigen Folgen der Krise aus. Einander zuhören, gegenseitiges Verständnis für die unterschiedlichen Lebenssituationen von Menschen in der Pandemie zu entwickeln und das Gespräch über die Herausforderungen von Politik und Verwaltungen standen in den regelmäßig stattfindenden Sitzungen im Vordergrund. Ziel des Bürgerrats war es, gemeinsame Lösungen zu erarbeiten und konkrete Handlungsempfehlungen an die Politik zu formulieren.

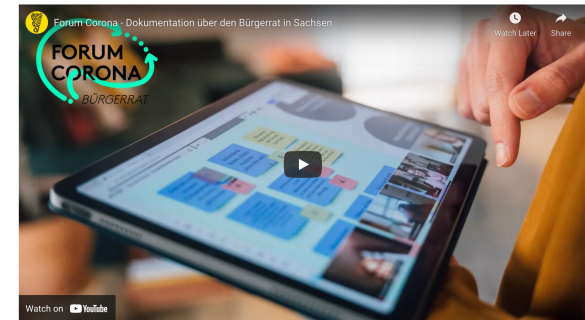
Die vom Bürgerrat erarbeiteten Handlungsziele und Empfehlungen finden Sie > hier.

Die Sächsische Staatsregierung hat den Bürgerrat «Forum Corona» in Leben gerufen, um die Folgen der Corona-Pandemie in Sachsen

The screenshot shows the MDR website article titled 'Sächsischer Bürgerrat diskutiert die Folgen von Corona'. The article is dated 17. Juli 2021, 12:18 Uhr.



50 Sächsinen und Sachsen entwickeln Empfehlungen zur Bewältigung der Corona-Krisen



Website, Blog, Videodokumentation, öffentlicher Auftakt- und Abschluss



# Reflexion und Feedback



*„Es gibt viele Themen in Sachsen, für das Format anwendbar ist. Ob das jetzt im Strukturwandel ist, Kohleausstieg oder auch Reform des Schulsystems und so weiter und so fort. Dass die Bürger einfach noch mal zu hören sind. Das Format sollte Schule machen.“*

*„Es hat mich demütig gemacht zu erfahren, was es auch für ein Arbeitsprozess ist, zu politischen Entscheidungen zu kommen und Ziele zu formulieren“.*

*„Hier wurde Demokratie gelebt.“*

*„Der Bürgerrat ist ein Format, das man als festen Bestandteil der politischen Gesprächskultur in Sachsen installieren sollte. Immer wieder mit neuen gelosten Räten zu verschiedenen Themen. Es gibt ja immer wieder neue Herausforderungen, bei denen die Politiker Meinungen aus der Bevölkerung bekommen sollten.“*

# Einige Bedingungen für einen erfolgreichen Bürgerrat:



# Kontakt



**Victoria Luh**

IASS Potsdam

[Victoria.Luh@iass-potsdam.de](mailto:Victoria.Luh@iass-potsdam.de)

**Hannah Göppert**

Initiative Offene Gesellschaft

[hannah@offenegesellschaft.org](mailto:hannah@offenegesellschaft.org)

[www.forum-corona.de](http://www.forum-corona.de)

[www.offenegesellschaft.org](http://www.offenegesellschaft.org)